

INFOBRIEF MIGRATION UND INTEGRATION IM LANDKREIS HEILBRONN

November 2018

Neues aus dem Sachgebiet Integration

Fachtag „Praxischeck Deutschförderung“

Am 27. November 2018 hatten die Bildungskoordinatorinnen der Stadt und des Landkreises Heilbronn (Jutta Dongus, Heide Hindahl und Dr. Anne Lepper) zum Fachtag „*Praxischeck Deutschförderung*“ – *Sprachkompetenzen stärken!* eingeladen. Dieser Einladung sind über 130 Personen gefolgt. Einen ganzen Tag lang wurden Best Practice-Beispiele, Schwachstellen und Lösungsansätze im Bereich der Deutschförderung diskutiert. Die Teilnehmerschaft, die sich aus Vertretern und Vertreterinnen u.a. des Regierungspräsidiums Stuttgart, der Agentur für Arbeit Heilbronn, der Jobcenter Stadt- und Landkreis Heilbronn sowie des Hohenlohekreises, des Staatlichen Schulamtes Heilbronn und der Schulen, der Kammern, des Welcome Centers sowie der Migrationsberatungsstellen und der Schulsozialarbeit zusammensetzte, wurden zunächst durch Bürgermeisterin Agnes Christner und Dezernentin Susanne Hennig begrüßt. Anschließend gaben mit Herrn Dr. Norbert Heimken und Frau Prof. Dr. Rosemarie Tracy zwei namenhaft Wissenschaftler Einblick in die aktuelle Forschung zum Thema Deutschsprachförderung.

Am Nachmittag wurde in vier Workshops gemeinsam erörtert, was bereits gut läuft, wo noch Stolpersteine liegen und was in der Zukunft optimiert werden kann und sollte. Das diskutierte Themenspektrum umfasste dabei von der Deutschförderung in Grundschule und Sekundarstufe über die Sicherung des Ausbildungserfolgs hinzu berufsbegleitender Sprachförderung und den Aufgaben eines Sprachdozenten alle Bereiche der Bildungsbiografie zugewanderter Personen. Gemeinsam kam man u.a. zum Schluss, dass ein ganzheitlicher, familienbezogener sprach- und bildungsorientierter Ansatz in Bezug auf die Deutschförderung zu wählen sei. In diesem Sinne ist Sprachbildung vor allem Aufgabe des öffentlichen Bildungssystems und umfasst als Zielgruppe neben hier geborenen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen alle anderen Nationalitäten. Zudem müsse das Thema Deutschförderung in den Schulen systemisch gedacht werden. Deutschförderung findet in den Schulen nicht nur im Deutschunterricht statt, sondern wird in allen Fächern umgesetzt.

Die Ergebnisse des durch das Publikum als durchgehend positiv bewerteten Fachtages werden nun in einer durch die Bildungskoordinatorinnen des Stadt- und Landkreises geführten Arbeitsgruppe zum Thema ganzheitliche und durchgehende Deutschsprachförderung bearbeitet. Die Tätigkeit innerhalb der Arbeitsgruppe soll dabei zusätzlich Unterstützung aus der Wissenschaft erhalten. Langfristiges Ziel ist es, Deutschförderung vom Kindergarten an bis zum Einstieg in das Berufsleben durchgängig zu gestalten, wobei alle Institu-

tionen Hand in Hand arbeiten gemeinsam an der sprachlichen Entwicklung der Menschen arbeiten.

Fördermittel

Der Förderbaukasten für Kommunen und Zivilgesellschaft

Der Förderbaukasten zeigt Ihnen, welche Förderprogramme das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Staatsministerium Baden-Württemberg und der Allianz für Beteiligung anbietet, um Kommunen und zivilgesellschaftliche Gruppen bei ihren Projekten zu unterstützen.



Abrufbar unter:

https://www.quartier2020-bw.de/angebote/beratung_foerderung/Beratung-F%C3%B6rderung.html

Antragsfristen:

- „Sonderprogramm Quartier“ 15.03.2019 (Poststempel).
- „Quartiersimpulse“ Anträge können bis spätestens 31.10.2019 fortlaufend gestellt werden.
- „Nachbarschaftsgespräche“ eine Bewerbung zur Aufnahme in das Förderprogramm ist fortlaufend möglich.
- „Gut Beraten!“ Antragsphasen:
 - 1. Dezember 2018 – 31. Januar 2019
 - 1. Februar 2019 – 31. März 2019

Kostenfrei Fortbildungskurse bei der aim

für die Azubi Plus Kurse ab Januar 2019 gibt es noch freie Plätze.

Möchten Sie wissen, wie Sie Ihre Daten im Internet schützen können bzw. was mit Ihren Daten und Spuren im World Wide Web so gemacht wird, dann bietet die aim Ihnen folgenden Kurs an:

Azubi Plus: Ich weiß, was du letzten Monat getan hast.

Stehen bereits die ersten Prüfungen an und alleine die Vorstellung daran, treibt Ihnen den Schweiß auf die Stirn? **Mit dem Kurs Azubi Plus: Weg mit dem Brett - Handwerkszeug für mehr Sicherheit in Prüfungen** werden Sie auf die nächste Prüfungssituation vorbereitet.

In dem Kurs **Azubi Plus: Friede, Freude, Eierkuchen - Konflikte im Team meistern** lernen Sie, wie Sie sich als Auszubildender in solchen unangenehmen **Situation verhalten** können und welche Abgrenzungsmöglichkeiten helfen, die Gedankenspirale zu durchbrechen.

Für Zuwanderer in Ausbildung bietet die aim auch wieder Sprachkurse für die Sprachniveaus B1 und B2 an. Diese finden zweimal wöchentlich und vereinzelt an Samstagen statt. Neben dem eigentlichen Sprachkurs wird es dabei auch intensive Einheiten zur Prüfungsvorbereitung einer telc-Prüfung geben. Die beiden Kurse sind Wiederholungskurse:

- Sprachkurs B1: Azubi Plus: Deutschkurs Grundstufe 3 Sprachniveau B1
- Sprachkurs B2: Azubi Plus: Deutschkurs Mittelstufe 1 Sprachniveau B2

Die Kurse sind für die Teilnehmenden kostenfrei! Gefördert werden sie durch die Dieter Schwarz Stiftung.

Anmeldung:

- Telefonnummer 07131 39097-0 oder per E-Mail, teilnehmerservice@aim-akademie.org entgegen oder
- online über die Homepage unter www.aim-akademie.org

Gerne nehmen wir Veranstaltungshinweise und Anregungen zum Infobrief entgegen! Anmeldung zum Infobrief können Sie an Iris Wolf richten, Email: iris.wolf@landratsamt-heilbronn.de